

CHINESE BOXING AKADEMIE KÖLN

Niederlage für Xachapuridze, Yalcin siegreich - Warriors Become Legends



Am 12.05.2018 veranstaltete das Demirci Gym die Profi Fight Night, "Warriors Become Legends", die von Promoter Mustafa Demirci ausgerichtet wurde. Der Veranstalter und sein Team hatten ein tolles Event auf die Beine gestellt. 24 Spannungsgeladene Kämpfe in verschiedenen Kampfsystemen, wurden den Zuschauern geboten.

Im Hauptkampf traf unser Gastkämpfer aus Georgien Avtandil Xachapuridze auf Mirko Dahlmanns aus Holland. Der Länderkampf im K-1, war bis zum Ende sehr spannend, da er immer wieder überraschende Wendungen nahm. In der ersten Runde bestimmte Xachapuridze den Kampf mit starken Fäusten und Kicks. Dabei hatte er immer eine gute Distanz zu seinem Gegner und wich Gegenangriffen geschickt aus. Dahlmanns brachte Faustkombinationen und seine Knie. Xachapuridze

antwortete mit präzisen Fäusten, die seinen Gegner in Bedrängnis brachten. Kurz vor Ende der Runde erwischte auf einmal Dahlmanns Xachapuridze, mit einem Roundkicks am Kopf und schickte ihn unerwartet zu Boden. Xachapuridze stand sofort wieder auf und nach dem Anzählen übernahm er wieder das Ruder. Seine Dominanz konnte Xachapuridze in der zweiten Runde weiter ausbauen. Er kontrollierte das Geschehen im Ring weites gehend und stellte Dahlmanns an den Seilen, wo er ihn mit Faustkombinationen bearbeitete. Die vielen Treffer hinterließen bei Dahlmanns sichtbare Spuren.



Sein Gesicht und der Oberschenkel waren stark angeschwollen. Auch blutete er aus der Nase. Xachapuridze hielt an seiner Taktik auch in der dritten Runde fest. Aus der Distanz, griff er mit seinen Fäusten wieder an. Dahlmanns revanchierte sich mit Lowkicks. Xachapuridze machte die Kicks nicht viel aus. Er fügte seinem Gegner durch seine Fäuste größeren Schaden hinzu. Mit einem enormen Kampfgeist schaffte es Dahlmanns den vielen Treffern standzuhalten. Es waren nur wenige Sekunden bis zum Ende des Kampfes. Xachapuridze punktete fleißig weiter. Der Sieg war zum greifen nahe, bis Dahlmanns Xachapuridze in der Ringecke mit einem gesprungenen Knie am

Kopf erwischte. Dahlmanns setzte alles auf eine Karte und ließ weitere Fäuste und Knie folgen. Xachapuridze stand wehrlos in der Doppeldeckung. Der Kampfrichter ging dazwischen und zählte ihn an. Beim Anzählen signalisierte Xachapuridze nicht mehr weiter kämpfen zu wollen, woraufhin der Kampfrichter den Fight abbrach. Somit endete der Kampf, in dem Xachapuridze nach Punkten vorne lag, nur wenige Sekunden vor Kampf Ende, zu seinen Ungunsten. Sieger des K-1 Länderkampfes durch T.K.o. in der dritten Runde Mirko Dahlmanns.



Im Superschwergewicht traf unser Kämpfer Erkan Yalcin im K-1 auf Mert Sahin (Balans Gym). Aus der Distanz brachte Yalcin Kicks und ließ im Infight schnelle Hakenserien folgen. Dabei kam er einige Male mit dem Aufwärtshaken gut durch. Sahin's Angriffe, konnte Yalcin mit einer guten Deckung abwehren. In der zweiten Runde gelangen Sahin bessere Fausttreffer. Da er aber im Infight seine Deckung nicht hoch nahm, schaffte es Yalcin mit Hakenserien zurückzuschlagen. In der dritten Runde, drehte Yalcin weiter auf. Er startete mit einer langen Serie von Fäusten. Sahin stand unter Druck. Yalcin arbeitete auch mit Körper und Kopfserien, auf die Sahin keine Lösung

finden konnte und sich geschlagen geben musste. Sieger des Kampfes durch Punkte Erkan Yalcin.

Kampfergebnisse:

Fight Nr. 22, K-1, +95 Kg, 3 x 1,5 Min.

Erkan Yalcin (Chinese Boxing Akademie) siegt über Mert Sahin (Balans Gym Tilborg) durch Punkte.

Fight Nr. 26, K-1 Länderkampf, -75 Kg, 3 x 3 Min..

Mirko Dahlmann (Holland) siegt über Avtandil Xachapuridze (Georgien) durch T.K.o. in Runde 3.